

## 63. Bundestagung

# “Planung und Umsetzung der Projekte im Bereich der IT-gestützten Archivierung mit Ausblick auf das DE-Mail-Gesetz und seine Auswirkungen”

Fulda, 18. Oktober 2011

**Lothar Leger**

B&L Management Consulting GmbH

# Umfassendes Leistungsspektrum

**Dokumenten-Management**

**Elektronische Signaturen**

**E-Mail Management**

**Wissens-Management**

**Analysen**

**Konzepte**

**Anbietersauswahl**

**Projektmanagement**

**Systemeinführung**

**Outsourcing**

**Coaching**

**Migration**

BAG - ZGAST

63. Bundestagung

**B&L, Architekten für ECM und DMS.**

**B&L**   
Management Consulting GmbH

„Suchen“ war gestern, „finden“ ist heute.



63. Bundestagung



# ECM / DMS, eine Definition

ECM / DMS bedeutet:

Erfassung, Verwaltung, Weiterleitung, Speicherung und Bereitstellung von Dokumenten und deren Inhalten.

- Verwaltung über den gesamten Lebenszyklus
- JEDE Art von Dokumenten  
(Office, Bilder, Videos, Sprachaufzeichnungen)
- Intuitive Nutzung



63. Bundestagung



DMS sind ein organisatorisches Thema.  
Ein effizienter und effektiver Umgang mit  
Dokumenten ergibt sich aus dem individuellen  
Konzept.



63. Bundestagung



# Eine Potenzialanalyse schafft Klarheit

Mit der Potenzialanalyse werden die wesentlichen Eckpunkte definiert und der Weg abgestimmt.

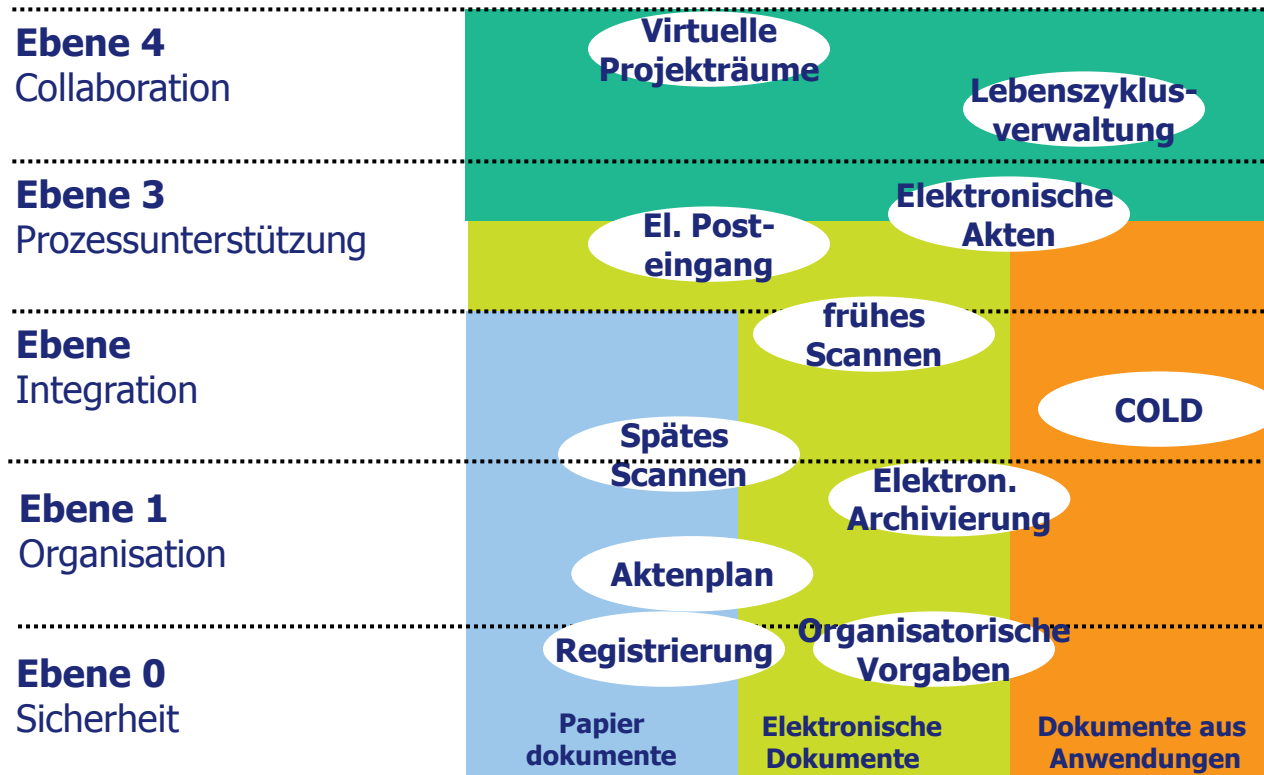


63. Bundestagung



# Die B&L-Reifegradpyramide hilft, die Komplexität in den Griff zu bekommen

Es muss nicht immer gleich „Collaborative Cooperative Work“ sein, eine sauber strukturierte Registrierung der Personalakten kann auch viel bewirken.



© B&L, Reifegradpyramide ECM und DMS



63. Bundestagung



# Ergebnis einer Potenzialanalyse

Die Ergebnisse im Überblick:

- ausführliche Entscheidungsgrundlage
- Übersicht der Sicherheitsrisiken und Schwachstellen
- Maßnahmenkatalog mit ausgearbeiteten Handlungsempfehlungen je Einsatzfeld
- erste Abschätzung der zu erwartenden Kosten je Einsatzfeld
- Projektplan, in dem die (empfohlenen und priorisierten) Maßnahmen sowie deren Umsetzung abgebildet sind.



63. Bundestagung



Das „richtige Produkt“ gibt es nicht. Es gibt nur die optimale Lösung.



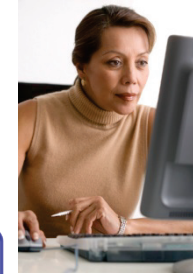
63. Bundestagung



# Ein systematisches Vorgehen sichert den Erfolg



Quelle: ZGAST



63. Bundestagung



# Beispiel: Anforderungskatalog

Microsoft Excel - Anforderungskatalog-gesamt

Frage hier eingeben

C1 Ge-wicht1

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L
			Ge-wicht1	Ge-wicht2	Ge-wicht3	Max. Punkte	erfüllt (J/N)	Basis-produkt (J/N)	Zusatz-produkt (EF)	Entw./ Integ. (K/I)	Produktbez./ Bemerkung	Pun- (100.
1	nr	<b>Funktionale Kriterien</b>										
2		60%										
3		Checksum	0%			60000						
4												
5	1	Eingabe NCI		0%		0						
49	2	Eingabe CI		0%		0						
54	3	Indizieren und Prüfen		0%		0						
55	3.1	Gestaltung des Vorganges			0%	0						
63	3.2	Manuelle Indizierung			0%	0						
70	3.3	Prüfen			0%	0						
75	3.4	Automatische Indizierung			0%	0						
76	a	Automatische Vergabe eindeutiger, interner Dokumentidentifikation				0						
77	b	Automatische Extraktion von Indexdaten aus strukturierten CI-Dokumenten (z.B. Listen, Serienbriefen)				0						
78	c	Automatische Indizierung abhängig von Dokumentart (Zuordnung Datum, Erfasser, Aufbewahrungsfristen)				0						
79	d	System kann extrahierte Daten von Fremdsystemen (nicht SAP) einem Doku. als Index zuordnen				0						
80		Erläuterung:										
81	3.5	Volltext-Indizierung			0%	0						
84	3.6	Vektorisierung von gescannten Zeichnungen				0						
85	3.7	Bereits vorgesehene/vorbereitete Index-Strukturen			0%	0						
86	a	Standard-Rechnungswesenstruktur (Bitte erläutern)				0						
87	b	Kraftwerkzeichnungs-system (KKS)				0						
88	c	Sonstige (Bitte erläutern)				0						
89												
90	4	Weiterleiten		0%		0						
96	5	Speicherfunktionen		0%		0						

Bereit: \Funktional \ Technisch \ Organisatorisch \ GESAMT \ Fragen \ Grafiken \ Tabelle8 \ Tabell



63. Bundestagung



# Beispiel: Ausschreibungsunterlage

<b>1</b>	<b>Vorhabenbeschreibung und allgemeine Zielsetzung</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Organisatorisches</b>	<b>2</b>
2.1	Ansprechpartner	2
2.2	Zeitplan	2
2.3	Formale Rahmenbedingungen	2
2.4	Hinweise zur Angebotserstellung	3
2.5	Hinweise zum Ausfüllen des Anforderungskataloges	3
<b>3</b>	<b>Ausgangssituation</b>	<b>6</b>
3.1	Historie und Mengengerüste	6
3.2	Bestehende IT- Infrastruktur	9
<b>4</b>	<b>Zielsystem</b>	<b>10</b>
4.1	Zielarchitektur/Lösungsansatz	12
4.2	Benötigte Komponenten	12
4.3	Betriebskonzept	14
<b>5</b>	<b>Anhang</b>	<b>16</b>
5.1	Anforderungskatalog	16
5.2	Kostentabelle	16



63. Bundestagung

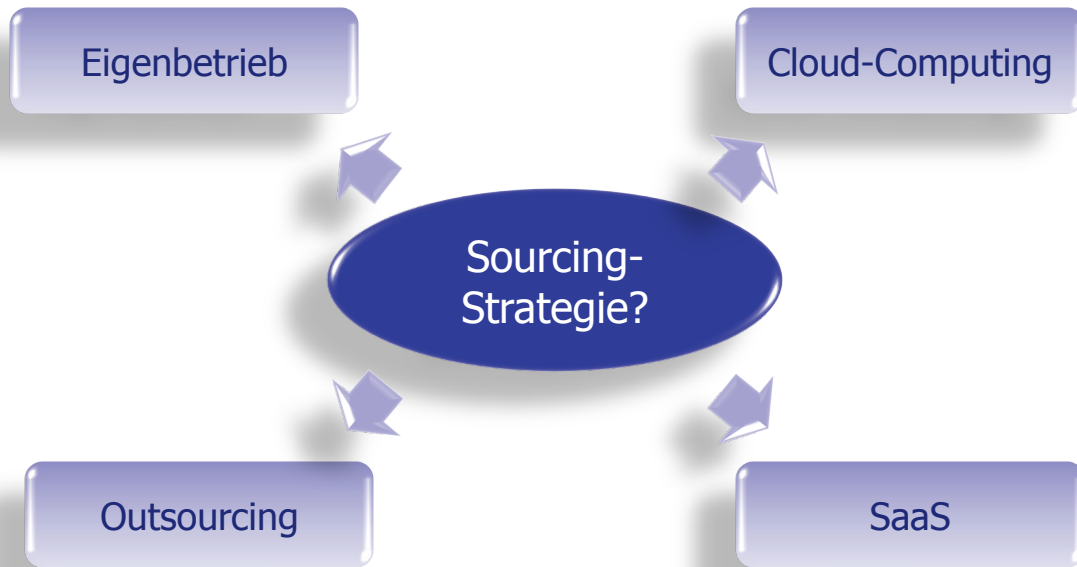


Inhaltsverzeichnis der Ausschreibungsunterlage von B&L

# Sourcing-Strategie

Die heutige Anbieter- und Systemlandschaft bietet zahlreiche Möglichkeiten der Realisierung.

Die Sourcing-Frage ist einerseits für den gesamten Prozess und andererseits für jeden Teilprozess zu beantworten.

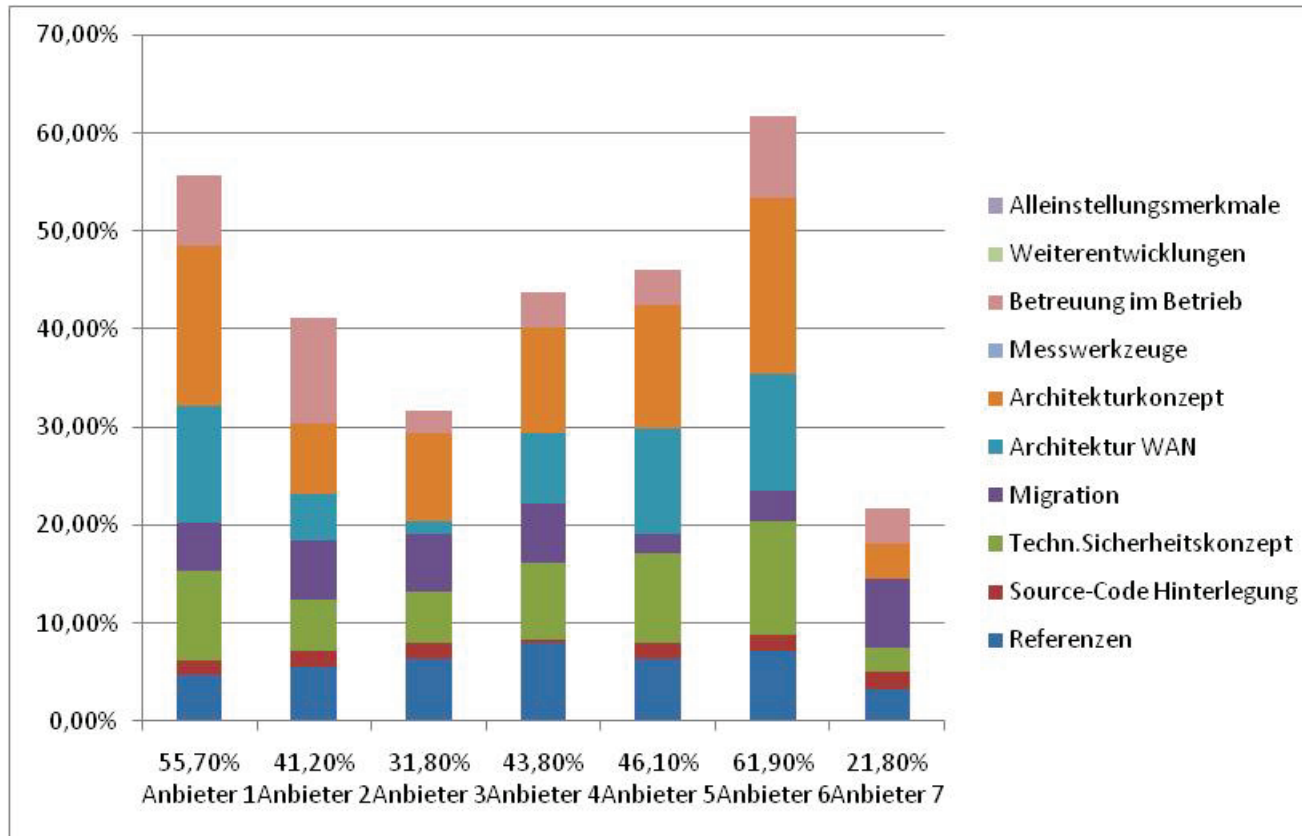


63. Bundestagung



# Beispiel Auswertungsergebnisse

Eine zielgerichtete und belastbare Auswertung kann immer nur auf Basis der individuellen Bedürfnisse erfolgen.



63. Bundestagung



# Exkurs



Unternehmen und Organisationen werden über kurz oder lang nicht umhin kommen, sich mit De-Mail und e-Post als zusätzlichen Kommunikationswegen auseinanderzusetzen.

- De-Mail ist ein Projekt der deutschen Bundesregierung in Zusammenarbeit mit mehreren Dienst Anbietern (u.a. Telekom, United Internet, Mentana Claimsoft).
- Am 3. Mai 2011 ist das De-Mail-Gesetz in Kraft getreten.
- De-Mail sorgt für einen verlustfreien, verbindlichen und vertraulichen Versand (auch als De-Mail-Einschreiben).
- Mit De-Mail können Briefporto und Druckkosten nachhaltig eingespart werden.
- Stand heute gilt es noch eine Reihe von Akzeptanzproblemen zu überwinden.
- Die Nutzung von De-Mail ist per definitionem freiwillig.



63. Bundestagung



# Wie (fast) alle DMS-Projekt erfolgreich enden.

- ✓ Ziele definieren, priorisieren und vor allem abstimmen
- ✓ Vorhaben angemessen dimensionieren (und abgrenzen)
- ✓ Strukturiert vorgehen
- ✓ Anwender intensiv einbinden
- ✓ Komplexität im Griff behalten
- ✓ Die optimale Lösung auswählen
- ✓ Zeit, Budget und Ressourcen jederzeit beachten



63. Bundestagung





## B&L begleitet Sie ...

- bei der Potenzialanalyse und der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung,
- bei der Prozessmodellierung und der Konzeption,
- bei der Suche und Auswahl der richtigen Partner,
- bei der Umsetzung der Lösung.



63. Bundestagung

**B&L, Architekten für ECM und DMS.**





**Kontakt: Dipl. Wirtsch.-Ing. Lothar Leger**

**B&L Management Consulting GmbH**

**Frankfurt / Rosenheim**

**Tel.: 069-133093-0**

**E-Mail: [leger@bul-consulting.de](mailto:leger@bul-consulting.de)**

**Internet: [www.bul-consulting.de](http://www.bul-consulting.de)**

